

## Im letzten Spiel erwischt es den Meister doch noch

Geschrieben von: Webmaster  
Dienstag, den 12. April 2011 um 22:00 Uhr

---

(mp). Der bereits feststehende Meister TV Stadtoldendorf wollte eigentlich auch das letzte Spiel in der Tischtennis Herren-Verbandsliga gewinnen. Doch ohne Audrius Kacerauskas mußten sich die Homburgstädter beim SC Marklohe überraschend mit 5:9 beugen. Für den Litauer sprang Teammanager Maik Domeyer ein. „Bei uns war die Luft raus, während die Gastgeber noch heiß waren“, so Domeyer.

Aus den Doppeln kamen die Homburgstädter mit einem 1:2-Rückstand. Hier gewannen nur Skulski/Lohmann ihr Spiel. Im Spitzenpaarkreuz punktete Sören Schway mit einer starken Lesitung in drei Sätzen gegen Marklohes Spitzenspieler Henning Auhage. Peter Skulski mußte gegen Youngster Dwain Schwarzer mächtig fighten, um in vier Sätzen erfolgreich zu sein. Im mittleren Paarkreuz folgte eine Punkteteilung. Während Dominik Lohmann in vier Sätzen gegen Dennis Lau unterlag, siegte Manuel Scholze sicher gegen Andreas Ledig. Nach den Neiderlagen von Alexander Spendrin und Maik Domeyer lag der Meister nach der Hälfte mit 4:5 zurück.

Im Spitzeneinzel hatte Skulski mit Auhage keine Probleme und gewann sicher in drei Sätzen. Dies sollte aber der letzte Punkt der Homburgstädter sein. Es folgten vier Niederlagen in Folge, wobei es in keinem Spiel über die volle Distanz ging. So verlor der TV 87 doch noch das letzte Spiel. **TV Stadtoldendorf:** Doppel 1:2, Skulski 2:0, Schway 1:1, Scholze 1:1, Lohmann 0:2, Spendrin 0:2, Domeyer 0:1.